

Nr. 254/2016
Halle, 1. November 2016



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

Steigende Schulabgängerzahl

Im Sommer 2016 verließen nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes 17 109 Schülerinnen und Schüler, rund 800 mehr als im Vorjahr, die allgemeinbildenden Schulen Sachsen-Anhalts.

Vor 10 Jahren waren es noch mehr als 30 000 Jugendliche, die nach ihrem Schulabschluss eine Ausbildung bzw. ein Studium anstrebten.

Die Gymnasien verließen mit 5 885 über 300 Schülerinnen und Schüler mehr als im Abschlussjahr 2015. Die Sekundarschulen schlossen 7 546 Jugendliche ab, das ist etwa die gleiche Anzahl wie im Vorjahr. Hinzu kamen 1 420 Schulentlassene aus den auslaufenden Sekundarschulanteilen der Gemeinschaftsschulen.

Nach Abschlussarten betrachtet, erreichten 5 146 (30,1 %) der Schulabgängerinnen und Schulabgänger die Hochschulreife, 8 585 (50,2 %) einen mittleren Abschluss und 1 715 (10,0 %) den Hauptschulabschluss. Ohne Hauptschulabschluss verließen 1 663 (9,7 %) aller Schulentlassenen das allgemeinbildende Schulwesen.

Von den Abgängerinnen und Abgängern ohne Hauptschulabschluss haben 548 das Abschlusszeugnis der Schule für Lernbehinderte und 280 das Abschlusszeugnis der Schule für geistig Behinderte erhalten. Mit einem Abgangszeugnis haben 835 Schülerinnen und Schüler die allgemeinbildenden Schulen verlassen. Die zuletzt genannten Schulentlassenen haben mindestens die neunjährige Vollzeitschulpflicht erfüllt und gingen ab, ohne den 9. Schuljahrgang ihres Bildungsganges erreicht oder erfolgreich absolviert zu haben.

Auch im Abschlussjahr 2016 bestätigte sich die Tendenz zu höherwertigen Abschlüssen bei den weiblichen Jugendlichen. So haben 6 880 (rund 84 %) der Schulabgängerinnen mindestens den Realschulabschluss erreicht. Ohne Hauptschulabschluss gingen 585 (7,2 %) der Mädchen ab, während es bei den Jungen 1 078 (12,0 %) waren.

Unter den Schulentlassenen des Jahres 2016 waren 281 (1,6 %) ausländische Jugendliche. Von ihnen legten 22 das Abitur ab. Die meisten ausländischen Schulabgängerinnen und Schulabgänger erlangten den mittleren Abschluss (104) oder beendeten die allgemeinbildende Schule ohne Hauptschulabschluss (103).

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

PRESEMITTEILUNG

Statistisches Landesamt
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)
Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet

<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>

E-Mail:

pressestelle@
stala.mi.sachsen-anhalt.de